

Die Streitkräfte der USA und Israels bereiten mit dem bisher größten Raketenabwehr-Manöver einen gemeinsamen Überfall auf den Iran vor.

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 011/12 – 12.01.12**

US-Kommandeur aus Ramstein besucht Israel, um letzte Absprachen für ein Raketenabwehr-Manöver zu treffen

Von Yaakov Katz

THE JERUSALEM POST, 20.12.11

(<http://www.jpost.com/Defense/Article.aspx?id=250249>)

Wenn Israel und die USA im Frühjahr 2012 gemeinsam das bisher größte Manöver zur Raketenabwehr durchführen, werden Tausende von US-Soldaten nach Israel verlegt.

Während sich der Iran weiterhin Atomwaffen zu verschaffen versucht, werden in Israel Pläne für die bisher größte Übung zur Raketenabwehr erarbeitet, die im kommenden Frühjahr stattfinden soll.

Letzte Woche hat Lt. Col. (Oberstleutnant) Frank Gorenc, der Kommandeur der (auf der US-Air Base Ramstein) in Deutschland stationierten 3rd U.S. Air Force (s. <http://www.3af.usafe.af.mil/>), Israel besucht, um die Planungen für das bevorstehende Manöver abzuschließen, zu dem auch mehrere Tausend US-Soldaten nach Israel entsandt werden sollen.

Während der Übung, deren Umfang beispiellos ist, werden nicht nur US-Gefechtsstände in Israel, sondern auch Gefechtsstände der IDF (der Israel Defense Forces, s. http://de.wikipedia.org/wiki/Israelische_Streitkr%C3%A4fte) im EUCOM-Hauptquartier (aller in Europa stationierten US-Streitkräfte in Stuttgart und sicher auch im Hauptquartier der US-Air Force in Europa auf der US-Air Base Ramstein) in Deutschland eingerichtet; damit soll die Zusammenarbeit gemeinsamer Einsatzgruppen erprobt werden, die im Falle eines groß angelegten Konfliktes im Mittleren Osten gebraucht würden.

Die USA werden auch ihr Raketenabwehrsystem THAAD (Terminal High Altitude Area Defense, ein System zur Abwehr in großer Höhe anfliegender Raketen, s. http://de.wikipedia.org/wiki/Terminal_High_Altitude_Area_Defense) und das auf Kriegsschiffen installierte Aegis-Abwehrsystem (s. <http://de.wikipedia.org/wiki/Aegis-Kampfsystem>) nach Israel verlegen, um das Abfangen von auf Israel abgefeuerten Raketensalven zu simulieren. (Über ein ähnliches Manöver, das bereits Ende 2009 in Israel stattgefunden hat, haben wir ausführlich unter http://www.luftpost-kl.de/luftpost-archiv/LP_09/LP25409_161109.pdf berichtet.)

Die US-Systeme werden im Zusammenwirken mit israelischen Raketenabwehrsystemen der Typen Arrow (s. <http://www.army-technology.com/projects/arrow2/>), Patriot (PAC 3, s. <http://www.lockheedmartin.com/products/PAC-3/index.html>) und Iron Dome (zur Abwehr von Kurzstreckenraketen, s. http://de.wikipedia.org/wiki/Iron_Dome) erprobt.

Gorenc kam nach Israel, um Gespräche mit Brigadegeneral Doron Gavish, dem Kommandeur der Luftverteidigungsdivision der (israelischen) Luftwaffe / IAF, zu führen.

Er besuchte auch eine Iron-Dome-Batterie im Süden Israels und das Testlabor in Holon, in dem die IAF Abfang-Operationen simuliert.

Die IAF plant, in den kommenden Monaten eine vierte Iron-Dome-Batterie in Dienst zu stellen und untersucht gerade die Möglichkeit, die Ölraffinerien bei Haifa damit zu schützen.

Das (israelische) Verteidigungsministerium hat bereits Mittel für die Produktion von drei zusätzlichen Iron-Dome-Batterien bewilligt, die Ende 2012 einsatzbereit sein sollen. Die IAF fordert die Aufstellung von etwa einem Dutzend solcher Batterien entlang der Nord- und Südgrenze Israels.

Die IAF will auch das von der Firma Rafael entwickelte Raketenabwehrsystem David's Sling (Davids Schleuder, s. http://de.wikipedia.org/wiki/David%E2%80%99s_Sling) einsetzen, das gegen Mittelstreckenraketen und Marschflugkörper schützen soll. Rafael hat erst kürzlich eine Reihe erfolgreicher Navigations- und Flugtests mit dieser Rakete beendet und will Mitte 2012 den ersten Abfangtest durchführen.

(Wir haben den Artikel, der auf einen von den USA und Israel gemeinsam geplanten Überfall auf den Iran schließen lässt, an dessen Koordinierung auch israelische Soldaten in US-Hauptquartieren in der Bundesrepublik Deutschland mitwirken sollen, komplett übersetzt und mit Ergänzungen und Links in Klammern und Hervorhebungen versehen. Zusätzliche Infos in englischer Sprache zu diesem Manöver und den damit verfolgten Absichten sind aufzurufen unter http://www.huffingtonpost.com/2012/01/04/us-iran-tensions-israel-joint-military-exercises_n_1183952.html und <http://www.infowars.com/us-troops-going-to-israel/> . Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)



US commander visits Israel to finalize missile drill

By YAAKOV KATZ
20/12/2011

Israel, US to hold largest ever missile defense exercise this spring; thousands of US soldiers will be deployed in Israel.

Israel is moving forward with plans to hold the largest-ever missile defense exercise in its history this spring amid Iranian efforts to obtain nuclear weapons.

Last week, Lt.-Gen. Frank Gorenc, commander of the US's Third Air Force based in Germany, visited Israel to finalize plans for the upcoming drill, expected to see the deployment of several thousand American soldiers in Israel.

The drill, which is unprecedented in its size, will include the establishment of US command posts in Israel and IDF command posts at EUCOM headquarters in Germany – with the ultimate goal of establishing joint task forces in the event of a large-scale conflict in the Middle East.

The US will also bring its THAAD (Terminal High Altitude Area Defense) and shipbased Aegis ballistic missile defense systems to Israel to simulate the interception of missile salvos against Israel.

The American systems will work in conjunction with Israel's missile defense systems – the Arrow, Patriot and Iron Dome.

Gorenc came to Israel for talks with Brig.-Gen. Doron Gavish, commander of the Air Force's Air Defense Division.

He toured one of the Iron Dome batteries in the South and the Israel Test Bed lab in Holon where the IAF holds its interception simulation exercises.

The IAF is planning to deploy a fourth battery of the Iron Dome counter-rocket system in the coming months and is mulling the possibility of stationing it in Haifa to protect oil refineries located there.

The Defense Ministry has allocated a budget to manufacture an additional three Iron Dome batteries by the end of 2012. IAF operational requirements call for the deployment of about a dozen batteries along Israel's northern and southern borders.

The IAF is also moving forward with plans to deploy Rafael's David's Sling missile defense system, which is designed to defend against medium-range rockets and cruise missiles. Rafael recently completed a series of successful navigation and flight tests of the David's Sling's interceptor and plans to hold the first interception test by mid-2012.

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern